

Svizra27

Landesausstellung
der Nordwestschweiz



SVI
ZRA 27

Svizra27: Die interaktive Landesausstellung

Svizra27 möchte die Schweiz zur nächsten Landesausstellung in die Nordwestschweiz einladen. Die Besucher*innen können sich aktiv einbringen, zu den präsentierten Themen äussern und die Zukünfte der Schweiz mitgestalten. Sie soll an zehn Standorten stattfinden, an denen sich die Besucher*innen aktiv mit den Themen auseinandersetzen.

Ein ernsthaftes Spiel über die Zukünfte der Schweiz

Svizra27 ist als grosses, experimentelles Spiel angelegt. Wie möchten wir in der Schweiz künftig zusammenleben? Das verbindende Thema heisst «Mensch – Arbeit – Zusammenhalt».



«Die aktuellen Krisen zeigen deutlich, wie wichtig Kultur, Begegnungen und das Miteinander sind. Es braucht hie und da ein wenig Mut. Wir kämen nicht weit, wenn wir nur noch verwalten, was wir haben. Die Schweiz darf nicht nur von der Vergangenheit leben, wir müssen unsere Zukunft gestalten».

Alt Bundesrätin Doris Leuthard | Co-Präsidentin Svizra27

Die Zeitachse: Prognose 2028

Svizra27 wurde 2016 lanciert. Mit der Vereinsgründung 2017 wurde die Ausarbeitung des Grundkonzeptes gestartet. Heute befindet sich das Projekt in der Machbarkeitsstudie (2022/23). **Svizra27** geht heute davon aus, dass eine Durchführung ab 2028 realisierbar ist.

Mobilitätspartner



Medienpartner



Sponsoren



Wir sind Svizra27: Die Organisation

Svizra27 ist als Verein organisiert. Aktuell zählt der Vorstand rund 30 Mitglieder aus nationalen und kantonalen (AG, BL, BS, JU, SO) Verbänden, vorwiegend aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Gesellschaft, Sport und Wissenschaft. Ebenso engagieren sich nationale Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik im Vereinsvorstand.

Die Finanzierung: Starke Partner

Bis Ende 2023 setzt **Svizra27** keine Steuergelder ein. Das Projekt ist so konzipiert, dass die beiden ersten Konzeptphasen gänzlich aus Wirtschaftskreisen finanziert wurden. Seit der dritten Phase wird die Finanzierung zu 50% von Wirtschaftspartnern und zu 50% von den Swisslosfonds der fünf Nordwestschweizer Kantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Jura und Solothurn getragen. Die Finanzierung der Machbarkeitsstudie ist mit 4 Millionen Franken gesichert.



Svizra27 ein Projekt
aus den Nordwestschweizer Kantonen:

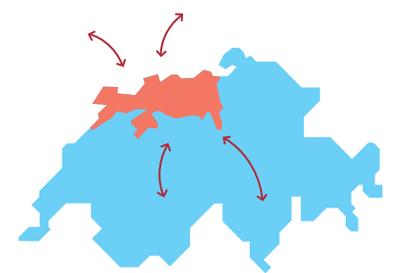


Pioniere





Svizra27 will Ideen erproben und stellt verschiedene Möglichkeiten von Zukünften vor, in welche Besucher*innen eintauchen. Sie sollen dabei ihre eigene Haltung entwickeln.



Die neun Raumzeitkapseln entlang der Flüsse Aare, Birs, Doubs, Limmat, Rhein und Reuss laden dazu ein, mögliche Zukünfte spielerisch zu entwickeln, zu erleben und danach ernsthaft zu bewerten. Das Forum, Eventplattform und Erlebnisort zugleich, bildet den zehnten Standort, an dem die ganze Landesausstellung im Kleinformat erlebt werden kann und die Resultate aus den Raumzeitkapseln zu sehen sind.

Die Raumzeitkapseln

Es ist die Aufgabe einer Schweizer Landesausstellung, die grossen Fragen der Zeit zu stellen und neue Impulse für die gesellschaftliche Entwicklung freizusetzen. «Wie wollen wir in der Schweiz im 21. Jahrhundert zusammenleben?» In jeder Raumzeitkapsel wird ein Thema behandelt, entwickelt, gespielt.

-  **Ernährung**
Wovon sollen wir uns ernähren, damit es uns und der Erde gut geht?
-  **Globalisierung**
Wie wollen wir unsere Verbindungen zur Weltgemeinschaft gerecht gestalten?
-  **Energie**
Woher gewinnen wir die Energie, die wir brauchen?
-  **Vernetzung**
Wo und über welche Kanäle sind wir miteinander in Kontakt, wie verändert uns das?
-  **Fürsorgearbeit**
Wer kümmert sich um uns, wenn wir alt und allein sind?

-  **Gemeinschaft**
Wie strukturieren und leben wir unser Miteinander?
-  **Künstliche Intelligenz**
Was machen wir, wenn künstliche Intelligenz uns die Arbeit abnimmt?
-  **Virtualität**
Bekommt die physische Welt einen digitalen Zwilling, und wie würde er aussehen?
-  **Gesundheit**
Wie müssen wir unsere Strukturen anpassen, damit wir unsere Gesundheit bestmöglich stärken?
-  **Das Forum**

Basel ist der Ort, wo alles zusammenfliesst: die Flüsse, die Energien, die Träume, die Konflikte, die Utopien und die Gedanken. Im Forum in Basel findet fortlaufend die Reflexion auf die Landesausstellung statt. Dieser aufgeladene Ort dient somit als Raum der Reflexion, Diskussion und des Weiterdenkens.

Kontakt:
Verein Landesausstellung
Svizra27
5001 Aarau
info@svizra27.ch
www.svizra27.ch

